

Karrierperspektive Online-Marketing

EBS Universität und Google bieten spannende Einblicke in neue digitale Berufsfelder

Oestrich-Winkel/Wiesbaden, 14. November 2016 – Im Rahmen eines Digital-Workshops schlug der Internetdienstleister aus dem Silicon Valley letzte Woche seine Zelte auf dem Campus der EBS Business School in Oestrich-Winkel auf. Studierende, Absolventen und lokale Unternehmen waren dazu eingeladen, praxisnahes Wissen aus erster Hand zu erwerben und sich mit aktuellen Digital-Trends zu beschäftigen.

Drei Tage lang war der EBS-Campus am Rheinufer Bühne für hochaktuelle Themen wie Online-Marketing, Suchmaschinenoptimierung und erfolgreiche Online-Kanäle. Der leuchtende Google-Schriftzug im Kiep-Center der EBS stand für das erklärte Ziel, neue kreative Wege durch den Dschungel des Digital Business aufzuzeigen. Mit durchschnittlich 120 Anmeldungen pro Workshop-Einheit stieß das interaktive Veranstaltungsformat auf große Resonanz.

Das Internet ändert unser Einkaufsverhalten enorm: Online-Shops sind längst zu attraktiven Showrooms geworden, die dafür sorgen, dass der Online-Handel allein in Deutschland bereits rund zehn Prozent des Gesamthandelsvolumens ausmacht – Tendenz steigend. Online-Marketing wird daher immer wichtiger für Unternehmen und eröffnet zugleich neue Job-Perspektiven für Young Professionals. Dass diese Entwicklung nicht als Zwang, sondern als Chance verstanden werden sollte, verdeutlichte Alexej Habinski, Global Head of Online Marketing des aufstrebenden „Only-Online“-Start-ups foodora: „Online-Marketing ist im digitalen Zeitalter längst zu einer ernstzunehmenden Karriereperspektive geworden. Insbesondere jungen Menschen ermöglicht es, schon früh Verantwortung zu übernehmen und aus ihrer Arbeit die richtigen Schlüsse zu ziehen“, berichtete der Online-Profi, der selbst an der EBS studiert hat.

Doch obwohl sich immer mehr junge Menschen für diesen Bereich interessieren, mangelt es bislang an kompetenten Fachkräften. Gemeinsam mit Hochschulen aus ganz Europa möchte Google deshalb bis Ende 2016 rund zwei Millionen Europäer digital weiterbilden, um diese bestmöglich für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren. Auch die EBS Universität geht mit dem *Center for Digital Transformation* einen großen Schritt in diese Richtung und begeistert immer mehr Studierende für diesen Qualifikationszweig. „Digitalisierung verändert die grundlegenden Spielregeln in Wirtschaft und Gesellschaft. Die EBS Universität versteht dies als Aufgabe, ihre Studierenden mit Online-Kompetenzen bestmöglich auf diese Veränderungen vorzubereiten und ihnen gleichzeitig das Handwerkszeug zu vermitteln, um diese künftig mitzugestalten“, resümierte Professor Dr. Arne Buchwald, der als wissenschaftlicher Leiter des Centers for Digital Transformation an der EBS Universität die Digital-Workshops fachlich verantwortet.

Abbildung



Beim Online-Marketing geht es nicht um das Ob, sondern um das Wie.

© EBS Universität für Wirtschaft und Recht; Bild freigegeben für die Verwendung in Print- und Onlinemedien

Über die EBS Universität für Wirtschaft und Recht

*Die EBS Universität ist eine der führenden Wirtschaftsuniversitäten Deutschlands. In Wiesbaden und Oestrich-Winkel lernen rund 2300 Studentinnen und Studenten an zwei Fakultäten. Die **EBS Business School**, älteste private Hochschule für Betriebswirtschaftslehre in Deutschland, bildet seit 1971 Führungspersönlichkeiten mit internationaler Perspektive aus und ist seit 2012 mit dem internationalen Gütesiegel EQUIS zertifiziert. Die **EBS Law School**, jüngste juristische Fakultät in Deutschland, bietet seit 2011 ein vollwertiges, klassisches Jura-Studium mit dem Abschlussziel Staatsexamen und wirtschaftsrechtlichen Schwerpunktbereichen sowie einem integrierten Master in Business (M.A.) an. Außerdem unterstützt die EBS mit ihrem Weiterbildungsangebot Fach- und Führungskräfte aus der Wirtschaft. Ein Schwerpunkt der Forschung liegt auf der wirtschaftlichen Anwendung. Seit Juli 2016 ist die EBS Universität Teil des gemeinnützigen Stiftungsunternehmens SRH.*

Pressekontakt EBS Universität

Jana Stelz
Pressesprecherin
Gustav-Stresemann-Ring 3
65189 Wiesbaden
Telefon: +49 611 7102-1681
presse@ebs.edu